

Mac Rewind



Der **wöchentliche Rückblick** auf die Apple-Welt von
MacTechNews.de und tunetable.net



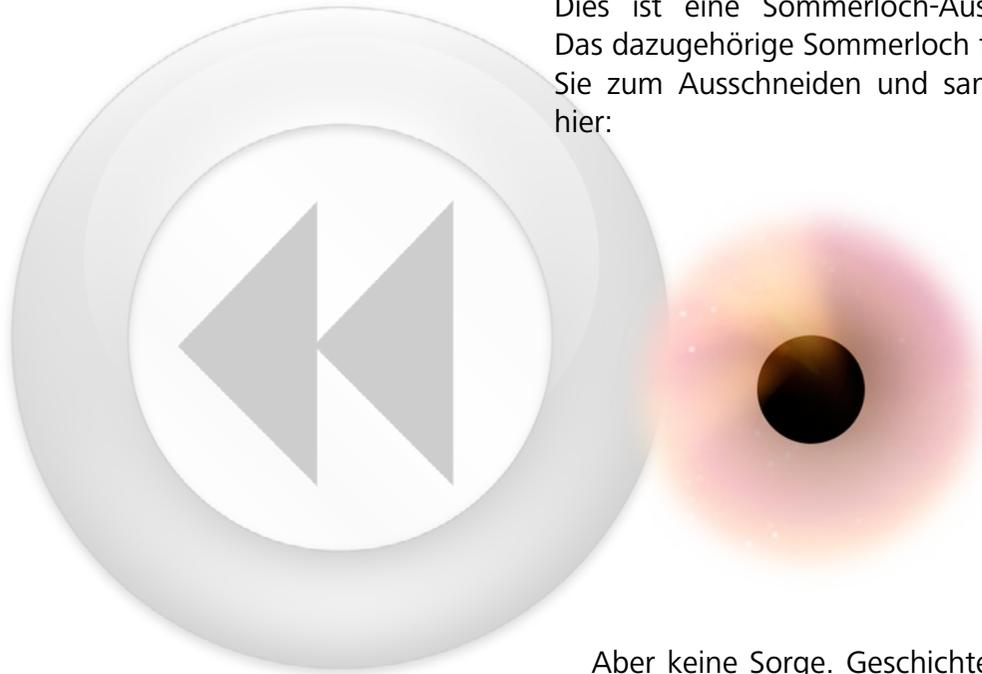
Kalenderwoche 28 - **Ausgabe 24**

Inhalt

Editorial	2
Have a drink, and think different!.....	3
Tools, Utilities & Stuff.....	6
Gerüchte & Updates	7
FAQ & Tipps.....	8
Impressum.....	9

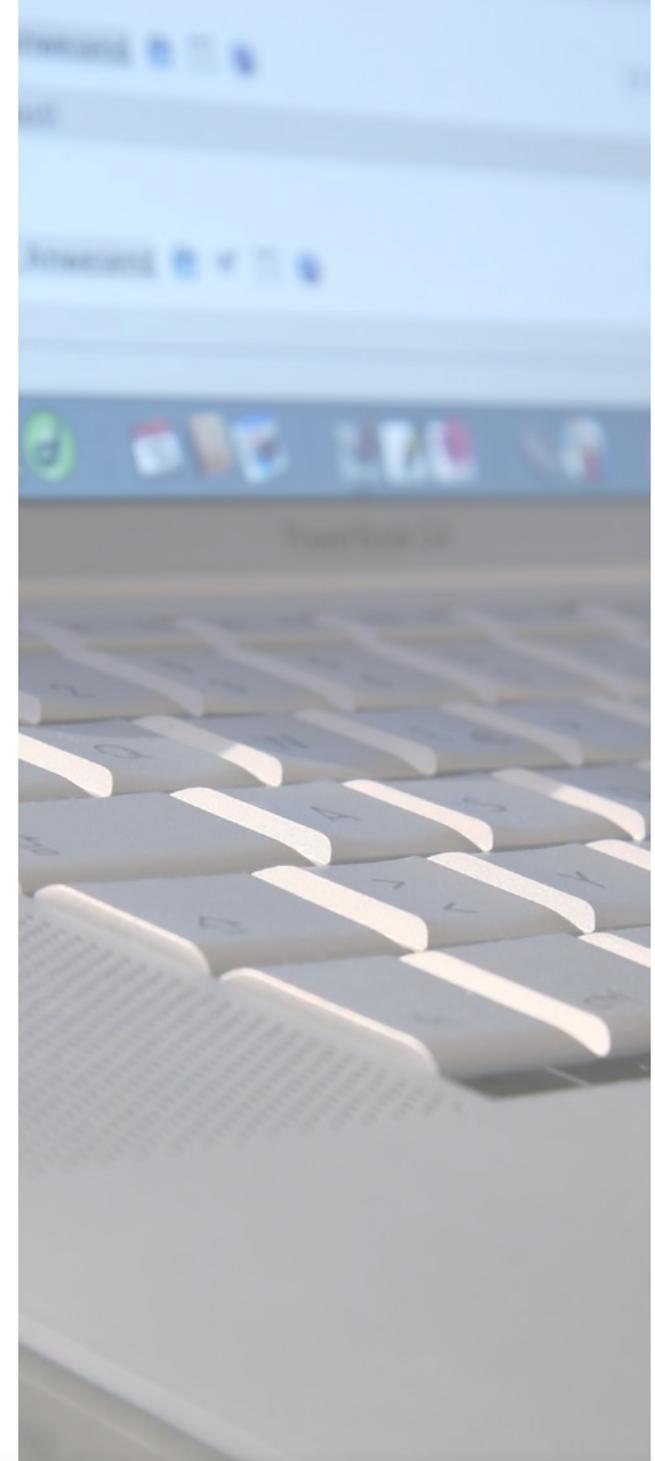
Liebe Leser

Dies ist eine Sommerloch-Ausgabe. Das dazugehörige Sommerloch finden Sie zum Ausschneiden und sammeln hier:



Aber keine Sorge. Geschichten um amoklaufende Bären müssen Sie in Mac Rewind auch in der ruhigen Sommerzeit nicht befürchten. Darum viel Spaß beim Lesen und Sammeln.

Herzlichst Ihr
Frank Borowski
alias sonorman



Have a drink, and think different!

Gedanken zu den möglichen Neuvorstellungen zur WWDC im August

Die Word Wide Developer Conference (WWDC), das mit großer Spannung erwartete Apple-Event für Entwickler und traditionell der Termin, zu dem Steve Jobs himself gerne neue Produkte vorstellt, kommt mit Sieben-Meilen-Stiefeln auf uns zu. Am 7. August um 19:00 unserer Zeit ist es soweit. Was genau wir an Neuigkeiten zu erwarten haben, ist Apple-typisch kaum genau abzuschätzen, weshalb die professionellen und weniger professionellen Gerüchteküchen momentan zu explodieren drohen.

Natürlich gibt es auch schon einiges, dass mit nahezu hundertprozentiger Sicherheit auf der WWDC den Weg in die Öffentlichkeit finden wird. So wurde ja schon offiziell bekanntgegeben,



dass nähere Details zu Leopard verkündet werden sollen, doch was wirklich interessant ist, sind die inoffiziellen, aber wahrscheinlichen Neuheiten.

Die MacTechNews-Redaktion hat sich zu diesem Thema ein paar Gedanken gemacht und einige der wahrscheinlichsten Gerüchte für die Leser zusammengetragen. Hier die Übersicht:

Mac OS X 10.5 Leopard

Schon auf der WWDC 2005 wurde erstmalig die nächste Mac OS X-Generation "Leopard" erwähnt, auf der diesjährigen Konferenz zeigt Apple erstmalig die neuen Features der Öffentlichkeit. Sehr viele Gerüchte hat es um Boot Camp gegeben. Viele wünschen sich, dass Apple eine Virtualisierungsumgebung wie "Parallels Desktop" in Mac OS X 10.5

integriert, leider dementierte Phil Schiller diese Gerüchte. Bislang ist es sehr schwer vorzusagen, welche neuen Funktionen Mac OS X Leopard mitbringen wird, besonders da sogar schon ein Wettbewerb um gefälschte Screenshots aus Leopard ausgerufen wurde.

Im Allgemeinen wird damit gerechnet, dass Leopard auf der Mac World San Francisco Anfang 2007 zum Verkauf freigegeben wird.

Xcode

Leopard wird wahrscheinlich auch eine neue Version von Apples Programmierumgebung Xcode mitbringen. Xcode ging aus dem bis Mac OS X 10.2 Jaguar mitgelieferten "Project Builder" hervor, welches vor allem durch sehr langsames Kompilieren und ein behäbiges Interface aufgefallen ist. Mit Xcode räumte Apple vieler dieser Mängel aus, Version 2 aus Mac OS X 10.4 Tiger brachte weitere Verbesserungen.





Welche neuen Werkzeuge Apple in Xcode 3 integrieren wird, ist bislang völlig unklar.

Mac Pro

Recht wahrscheinlich ist, dass Apple auf der WWDC 2006 den Nachfolger des PowerMac G5 vorstellen wird. Voraussichtlich wird es wie immer drei unterschiedliche

Modelle geben, wahrscheinlich zwei Modelle mit 2 Prozessorkernen und eins mit vier Kernen. Laut AppleInsider.com sollen die Intel-Nachfolger des PowerMac G5s mit Intels Highend-Prozessor "Woodcrest" ausgeliefert werden. Dabei sollen mit dem Doppelkern-Prozessor Taktraten von bis zu 3 Ghz möglich sein, bei einem Frontside-Bus von 1333 Mhz samt

4 MB Level 2-Cache. Als Standardgrafikkarten werden wahrscheinlich die ATI Radeon X1600 und die X1800 zum Einsatz kommen, sollte Apple sich auch in den Mac Pros für ATI wie schon beim iMac oder beim MacBook Pro entscheiden. Bezüglich des Gehäuses gibt es Gerüchte, dass sich optisch einiges ändern wird. Wie Think Secret erfahren haben will, soll



maconcept

Software & Hardware



Mac-Solutions



Wacom PartnerPlus

&

Wacom Education Partner



Autodesk Maya and more...



Autodesk Education Produkte



Wir erarbeiten mit Ihnen zusammen eine Lösung, die Ihren Anforderungen heute und auch morgen gerecht wird. Auch bieten wir EDU Produkte von anderen Herstellern an.

Kontaktieren Sie uns einfach.

t. +49 6151 151014 - www.maconcept.de



der nächste Mac für den Pro-Bereich ein komplett neues Gehäusedesign erhalten, womit der Alu-Look mit Käsereiben-Charme bald passé sein könnte.

MacBook Pro

Im Januar 2006 wurden die MacBook Pros zum ersten Mal vorgestellt und schließlich Ende Februar ausgeliefert. Intels neuer Mobilprozessor

mit dem Codenamen "Merom" steht in Kürze zur Verfügung, daher ist mit einer baldigen Überarbeitung des MacBook Pros zu rechnen. Allerdings könnte Apple sich die Vorstellung auch für die Apple Expo in Paris aufsparen.



iMac

Grundsätzlich ist davon auszugehen, dass Apple zeitgleich mit dem MacBook Pro auch den iMac überarbeitet und den Intel Merom- oder gar den leistungsstärkeren Conroe-Prozessor einsetzen wird. Außerdem steht noch die Frage im Raum, ob Apple den neuen „Billig“-iMac weiterhin für den Bildungsbereich reservieren will, oder ob eventuell doch eine Freigabe für alle interessierten Käufer kommen wird.

Xserve

ThinkSecret.com hat kürzlich Gerüchte veröffentlicht, dass eine baldige Überarbeitung des Xserve ansteht, gegebenenfalls sogar vor der World Wide Developer Conference in knapp einem Monat. Dort wird Apple wahrscheinlich den Workstation- und Serverprozessor "Woodcrest" einsetzen und Modelle mit zwei oder vier Kernen anbieten. Sollte Apple vor der WWDC keinen Intel-Xserve vorstellen, ist

eine Ankündigung auf der Keynote am 7. August wahrscheinlich.

Wie man sieht, fehlt kaum etwas, über das nicht für die WWDC spekuliert wird. Lediglich im Bereich iPod ist es momentan ziemlich ruhig, obwohl die Gerüchte um eine Aufwertung des iPod nano mit wesentlich größerem Speicher noch nicht ganz verstummt sind. Ebenso wenig wie die Rufe nach einem „echten“ iPod Video, obwohl sich diesbezüglich fast alle einig sind, dass es noch ein Weilchen dauern wird, bis Apple uns mit einem solchen Gerät beglückt. Vielleicht ändert sich das, wenn Microsoft seinen Konkurrenzplayer, dessen Name angeblich 'Zune' lauten soll, rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft auf den Markt wirft. Zwar scheiterte bislang jeder Versuch, dem iPod ernsthafte Konkurrenz entgegenzustellen, aber einen Riesen wie Microsoft sollte man niemals unterschätzen.

MacTechNews.de wird jedenfalls wie gewohnt am Abend des 7. August im Ticker-Stil von den Ereignissen auf der WWDC 2006 berichten. Wir rechnen mit allem!

(son)



GarageSale

Das intuitive eBay-Tool für Mac OS X

-  eBay-Auktionen erstellen und verwalten
-  Intel-ready (Universal Binary)
-  Smart Groups
-  eingebauter Zeitplaner
-  automatischer Bilder-Upload zu .Mac, FTP oder WebDAV-Server
-  über 60 Designvorlagen
-  eMail-Vorlagen
-  deutscher Support

Versionstracker: ★★★★★ (4,2)
Macupdate: ★★★★★ (4/5)
Solution Directory: ●●●●● (5/5)

GarageSale

iwascoding.com/GarageSale

Tools, Utilities & Stuff

Der König der Mäuse

Welche Computermaus die beste ist, scheint beinahe eine ebenso große Glaubensfrage zu sein, wie die nach dem besten Browser. Doch unter der Vielzahl von Tischnagern sticht eine Maus ganz besonders hervor, die ich hiermit einmal entsprechend würdigen möchte.

Die Rede ist von der **Logitech MX1000**. Dieses Modell ist zwar schon knapp zwei Jahre auf dem Markt, aber genau aus dem Grund fällt es mir auch besonders leicht, dieses Ausnahmeprodukt zu empfehlen. Seit September 2004 ist die MX1000 bei mir im täglichen Dauereinsatz. In der ganzen Zeit hat sie ihren Job nicht nur fehlerfrei und mit bestechender Präzision erledigt, sondern auch ihren Spitzenplatz unter den besten



Eingabegeräten mit bravour verteidigt. Bis heute ist mir keine einzige Computermaus untergekommen, die der MX1000 die Krone streitig machen könnte. Allein das ist schon bemerkenswert.

In der schnellebigen Computerwelt sind auch Peripheriegeräten dem stetigen Nachfolgedruck unterworfen. Im Wochentakt purzeln neue, und vorgeblich bessere Produkte, als ihr Vorgänger vom Fließband.

Ein Nachfolger für die MX1000 ist zwar bisher nicht in Sicht, aber nach den Gesetzen der Computerwelt schon mehr als überfällig.

Doch was genau macht die MX1000 zu so einem Ausnahmeprodukt? Die kurze Antwort darauf lautet: Ihre Präzision und Schnelligkeit bei der Abtastung, in der sie allen



anderen mir bekannten Mäusen weit überlegen ist, und ihre Vielseitigkeit. Hat man sich erst mal an sämtliche Knöpfe gewöhnt, will man sie nicht mehr missen.

Doch wo Licht ist, ist auch Schatten. Für einen Nachfolger wünsche ich mir von Logitech eine bessere Ladestation, die vernünftigen Kontakt gewährleistet und einen austauschbaren Akku. Auch die mitgelieferten Treiber sind nicht das Maß der Dinge. Ihre optimale Einsatzfähigkeit erreicht die MX1000 erst mit Fremdtreibern wie **SteerMouse** oder **USB Overdrive**. In Kombination hiermit ist diese Maus momentan nicht zu toppen. Ich frage mich, wie Logitech selbst das schaffen will. (son)



Versandkostenfrei!

PC5300 DDR2 SO-DIMM (667MHz)
für alle Intel-Macs

1GB nur 77,50€

2x 1GB nur 149,90€

Qualitätsspeicher mit 10 Jahren Garantie.
Preis inkl. 16% MwSt.



www.biehler-online.com

Für MacTechNews.de-Leser liefern wir Arbeitsspeicher für Intel-Macs versandkostenfrei!

Bei der Bestellung muss das Stichwort „MTN“ angegeben werden, damit Sie versandkostenfrei bestellen können (dies wird Ihnen in einer eMail ein bis zwei Stunden bestätigt).

Das Angebot ist gültig innerhalb der BRD bis zum 14.07.2006.

Biehler
EDV-Dienstleistungen



Gerüchte & Updates

Verwirrung um den Bildungs-iMac



Das war schon merkwürdig. Erst verkündet Apple ganz offiziell, dass ein neuer, leicht abgespeckter iMac für alle zur Verfügung steht, die im Bildungsbereich tätig sind, oder einen Ausbildungsnachweis vorlegen können. Doch plötzlich machte Apple einen merkwürdigen Rückzieher.

Am vergangenen Mittwoch Abend wurde bekannt, dass Apple

den iMac für den Bildungsbereich wieder aus den Apple Stores entfernt hat. Auf Anfrage hieß es, dass es sich nur um ein Versehen handelte, das neue Modell für jeden im Store sichtbar zu machen. Es sollte wohl ein Spezialangebot nur für Großabnehmer werden, doch die entsprechende Pressemitteilung zur Produktvorstellung war eindeutig anderslautend.

Tatsächlich vermeldete ArsTechnica Tags darauf die Beschränkung des Angebotes auf Bildungseinrichtungen. Schüler und Studenten müssen also künftig wieder auf die teureren iMac-Varianten zurückgreifen. Bislang eingegangene Bestellungen sollen aber auf jeden Fall ausgeliefert werden, da das Miss-

verständnis auf Seiten Apples seinen Ursprung genommen hat. Das muss ein wirklich gewaltiges Missverständnis gewesen sein.

Hier ein kleines Update in eigener Sache. Bei künftigen Hardwaretests vergibt Mac Rewind ab sofort eine Auszeichnung für Produkte, die sich durch besondere Leistungen aus der Masse hervorheben. Das Highlight-Logo kann zu Werbezwecken bei der Redaktion angefordert werden, darf aber nur im direkten Zusammenhang mit dem ausgezeichneten Produkt verwendet werden.



Als erstes Produkt darf sich das in Ausgabe 22 getestete **Jamo Laut-**

sprechersystem i300 nachträglich mit dem Mac Rewind Highlight-Logo schmücken. Herzlichen Glückwunsch!

Zu den Softwareupdates der vergangenen Woche: Von Apple gab es nur ein Update zu vermelden, nämlich **Boot Camp 1.0.2**. Eine genaue Beschreibung der Änderungen blieb Apple bislang schuldig. Es wurde lediglich bekannt, dass sich nun auf Laptops und beim iMac Core Duo in der Task-Leiste unter Windows XP die Bildschirmhelligkeit regulieren lässt.

Noch ein paar erwähnenswerte Updates:

- **FileMaker Pro 8.5**
- **EarthDesk 3.5.3**
- **CleanApp 1.3.3**
- **Das Telefonbuch-Widget 1.2**
- **Quicksilver 1.0b49**
- **BetterZip 1.2**

(son)



FAQ & Tipps

F: Wann erscheint noch mal die nächste Ausgabe?

A: Mac Rewind erscheint wöchentlich, jeweils am Sonntag, und kann kostenlos von der Seite **macrewind.de** heruntergeladen oder als **Podcast im iTunes** abonniert werden.

F: Warum wurde nicht über XY berichtet?

A: Mac Rewind erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Redaktion entscheidet jeweils zum Wochenende, welche Themen ins Magazin kommen ...und welche nicht.

F: Letzte Woche waren es aber zwei Seiten mehr, oder?

A: Der Umfang jeder Ausgabe von Mac Rewind hängt von verschiedenen Faktoren ab. Wir sind bemüht, mehr Qualität als Quantität zu bieten. Weniger als fünf Seiten Information sollen es aber nicht werden.

F: Wie kann ich eine Anzeige in Mac Rewind schalten?

A: Alle Ansprechpartner sind im Impressum auf der letzten Seite gelistet.

Mac Rewind liest sich am bequemsten direkt am Bildschirm mit einem PDF-Viewer, wie dem Programm **Vorschau**. Wählen Sie im Menü unter ‚Darstellung‘ am besten die Optionen ‚Größe automatisch anpassen‘ und ‚Einzelseiten‘ im Untermenü PDF-Darstellung. Selbstverständlich können Sie das Magazin auch ausdrucken. Das Format ist DIN A4 quer.

Viele Elemente – wie Grafiken, Logos, URLs, Textpassagen und natürlich die Anzeigen unserer Werbepartner – sind als **Hyperlink** hinterlegt. Das gilt auch für einige Fachausdrücke im Text. Ein Klick auf einen dieser Links führt Sie unmittelbar zum jeweils verknüpften Ziel. Der Rewind-Button unten links ‚spult‘ zur Startseite zurück, von wo aus Sie bequem jeden beliebigen Artikel per Mausklick im Inhaltsverzeichnis erreichen.

Leserbriefe, Anregungen und Kritik senden Sie bitte per E-Mail an die Redaktion – oder diskutieren Sie mit uns und anderen Lesern über die Beiträge im Forum von **MacTechNews** und **tunetable**.



Mac Rewind



Impressum

Herausgeber:

Synium Software GmbH • Robert-Koch-Straße 50 • 55129 Mainz-Hechtsheim
Tel.: 0 61 31 / 6 03 56 65 • <http://www.synium.de>

Geschäftsführer: Mendel Kucharzeck, Robert Fujara
Amtsgericht Mainz (HRB 40072)

.....

Text & Redaktion: Frank Borowski (son)
sonorman@mactechnews.de

Layout: Mendel Kucharzeck, Frank Borowski

Mitarbeiter: Frank Borowski (son), Frank Heckert (Frankieboy), Martin Kalinowski (tinelli)

.....

Ihr Kontakt für Anzeigenschaltungen:

Mendel Kucharzeck
kucharzeck@synium.de
T.: 0 61 31 / 2 77 96 51

.....

Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehmen wir keine Haftung für die Korrektheit der Inhalte auf unseren Seiten, noch für die Inhalte externer Links. Für die Inhalte der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber verantwortlich.

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung im Ganzen oder in Teilen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung erlaubt.
Inhaltlich Verantwortlicher gemäß § 6 MDStV: Mendel Kucharzeck.

